

# LGV mit innovativen Akzenten im 2013

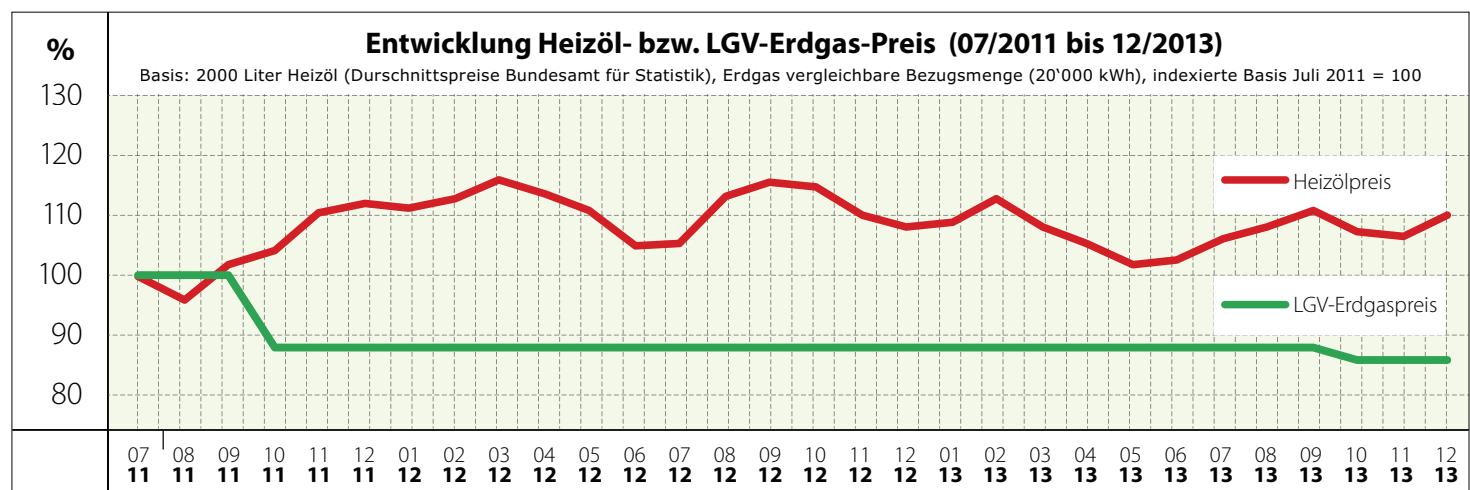


Geschäftsleiter Dietmar Sartor (rechts) und Michael Baumgärtner, Leiter Wärmeversorgung/Erneuerbare Energien, blicken auf ein erfolgreiches LGV-Geschäftsjahr 2013 zurück.

Die Liechtensteinische Gasversorgung blickt auf ein erfolgreiches 2013 zurück, in dem insbesondere folgende Highlights herausragen: die erste Biogas-Aufbereitungsanlage in Liechtenstein konnte in Betrieb genommen werden, die LGV verzeichnete 116 Neukunden, die Erdgaspreise konnten erneut gesenkt werden und das neue Geschäftsfeld «Wärme» entwickelt sich sehr gut.

«Erstmals das eigene Biogas à la Liechtenstein zu haben, ist ein beson-

deres Ereignis», freute sich der LGV-Verwaltungsratspräsident Patrick Kranz anlässlich der Inbetriebnahme der Anlage auf der ARA in Benders am 27. November 2013. Dass die Biogas-Aufbereitungsanlage zusammen mit dem Abwasserzweckverband der Gemeinden Liechtensteins realisiert werden konnte, hob auch Wirtschaftsminister Thomas Zwiefelhofer lobend hervor: «Die Kooperation zwischen der Liechtensteinischen Gasversorgung und dem Abwasserzweckverband ist eine lohnenswerte



Entwicklung «Heizöl- bzw. LGV-Erdgas-Preis (07/2011 bis 12/2013)» (Grafik: LGV)

Initiative. Die Biogas-Aufbereitungsanlage setzt bei zwei Zielsetzungen der Energiestrategie wesentliche Schritte: Der Anteil an einheimischer, erneuerbarer Energie wird erhöht sowie der CO<sub>2</sub>-Ausstoß gleichzeitig reduziert.» Weiter betonte Zwiefelhofer: «Bei einem Erdgas-Anteil von 22 % am gesamten Energieverbrauch und bei einer Ziellücke von rund 40'000 Tonnen pro Jahr bei der CO<sub>2</sub>-Reduktion sind dies sehr erfreuliche Werte.»

Infolge Eigenproduktion kann die LGV den Biogaspreis deutlich senken

Der Geschäftsleiter der Liechtensteinischen Gasversorgung, Dietmar Sartor, führte vor Augen, dass durch die Biogas-Aufbereitungsanlage bei Vollauslastung die Einfuhr von Erdgas um etwa 3 % und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 1'300 Tonnen pro Jahr reduziert werden können. Der LGV-Geschäftsleiter appellierte an die privaten und öffentlichen Erdgaskunden, die «grüne» Energie bei der LGV zu bestellen. «Mit der eigenen Biogas-Produktion sind wir in der Lage, den Biogaspreis für unsere Kunden ab dem 1. Januar 2014 deutlich zu senken»,

hebt Dietmar Sartor die Vorteile für die Biogasabnehmer hervor. Bei einem Anteil von 5 % LGV-Biogas macht dies im Jahr für einen Haushalt lediglich Mehrkosten von 30 Franken aus, bei einem 20 % Anteil 105 Franken. Für den Kunden erwachsen weitere Vorteile: Da Biogas erneuerbares Gas ist, muss der Biogasanbieter keine CO<sub>2</sub>-Abgabe bezahlen. Mit dem Bezug von Biogas leisten die Kunden somit einen wertvollen Beitrag an die Umwelt.

LGV mit stetem Wachstum und niedrigen Gaspreisen

Die LGV ist absatzmäßig stetig im Steigen begriffen. Nachdem die Liechtensteinische Gasversorgung im 2012 insgesamt 102 Neukunden verzeichnete, waren es im 2013 weitere 116 Neukunden.

Die LGV-Kunden konnten auch im letzten Jahr ab dem 1. Oktober 2013 von einer erneuten Senkung der Gaspreise in der Bandbreite von 3 bis 5 % profitieren. LGV-Geschäftsleiter Dietmar Sartor führt dazu aus: «Wir geben unseren Einkaufsvorteil den Kunden weiter. Die Preissenkung beträgt somit

ab dem vierten Quartal 2013 für Haushalte 0.20 Rp./kWh sowie für Gewerbe- und Industriebetriebe 0.30 Rp./kWh.

Rund 20 % Preisdifferenz zwischen Erdöl und Erdgas

Es ist der LGV durch ihre Beschaffungsstrategie möglich, Erdgas wesentlich günstiger anzubieten. Die Preisdifferenz zwischen dem Heizöl und Erdgas beträgt rund 20 % (siehe Grafik). Die LGV hat nun mit dieser weiteren Preisreduktion seit 2011 den Gas-Arbeitspreis für ihre Kunden um durchschnittlich 15 % senken können. Die Profiteure sind die LGV-Kunden, denen dieser Vorteil des niedrigen Gasankaufs an den Spotmärkten weitergegeben wird. «Es lohnt sich in diesem Sinne, bei Sanierungen oder bei der Energiewahl allgemein auf Erdgas umzustellen bzw. auf Erdgas und Biogas zu setzen», so Dietmar Sartor.

Entwicklung des neuen Geschäftsfeldes «Wärme»

Neben der Weiterentwicklung der LGV vom typischen Gasversorger

zum Spezialisten und Produzent von Biogas ist die LGV in der thermischen Energie bzw. Wärme sehr erfolgreich unterwegs. Nachdem die Liechtensteinische Gasversorgung im 2013 die Eigentumsrechte sowie die betriebliche Wärmeversorgung des Blockheizkraftwerks Schaan – das grösste Wärmeversorgungsnetz in Liechtenstein – übernommen hat, konnten für dieses BHKW weitere Kunden gewonnen werden. Wie Michael Baumgärtner,

Leiter Wärmeversorgung/Erneuerbare Energien, ausführt, ist bei der Wärmeversorgung BHKW Triesen das Ersatz- und Umbau-Projekt bezüglich Wärmeerzeugungs- und Versorgungsanlagen umgesetzt worden. Im Verlaufe des 1. Quartals 2014 sollen diese Erneuerungen zum Abschluss gebracht werden. Grosse Bedeutung misst die LGV, wie Michael Baumgärtner im Weiteren hervorhebt, im laufenden Jahr den Projektstudien in Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der liechtensteinischen Energieversorgung – speziell Fernwärme in Schaan ab der KVA Buchs – bei. (pd)

## ERWACHSENENBILDUNG STEIN EGERTA

### Schüssler-Salze bei Allergien

In diesem Vortrag lernen die Teilnehmenden Entstehung und Abläufe allergischer Reaktionen sowie Abgrenzungen zu Intoleranzen kennen.

Zudem erfahren sie, wie die Naturheilkunde Ursachen von Allergien betrachtet und welche alternativen Heilmittel, insbesondere

Schüssler-Salze, sich in deren Behandlung bewährt haben. Der Vortrag (Kurs 277) von Yves Eberle findet am Mittwoch, 29. Januar, von 19.30 bis ca. 21.30 Uhr im Pfarreizentrum in Schaan statt. Mit Voranmeldung.

### Trommeln für Anfänger

Körper und Geist im Einklang durch Rhythmus! Die eigenen

Kräfte und Potenziale erkennen. Trommeln lässt den Selbstausdruck erfahren, harmonisiert und lenkt Energien, bringt in die Mitte und schafft Ausgleich. Leichtigkeit, Freude und Spass stehen im Mittelpunkt. Nach diesem Kurs können die Teilnehmer verschiedene Rhythmen trommeln und in der Gruppe mehrstimmig spielen. Rhythmus erzeugen, spüren, sein! Der Kurs 111 unter der Leitung

von Ingrid Frank beginnt am Mittwoch, 29. Januar, um 20.15 Uhr in der Stein Egerta in Schaan. Mit Voranmeldung.

### Der Geschichte auf der Spur

In diesem Werkstattbesuch erhalten die Teilnehmer einen Einblick in das vielfältige Arbeitsfeld der Archäologie sowie einen Ein-

druck vom Aufwand, der zur Erforschung und Erhaltung des Kulturguts betrieben werden muss.

Die Teilnehmer können mitverfolgen, welche Stationen ein Fundobjekt von der Ausgrabung bis zum Abschluss der wissenschaftlichen Auswertung und Publikation sowie der daran anschliessenden Ausstellung im Museum oder Unterbringung im

Depot durchläuft. Kurs 227 unter der Leitung von Hansjörg Frommel findet am Montag, 10. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Archäologie an der Messinastrasse 5 in Triesen statt. Mit Voranmeldung.

Anmeldung/Auskunft: Erwachsenenbildung Stein Egerta, Schaan, Tel. +423 232 48 22, E-Mail: info@steinegerta.li

## MORGEN IN DER «LIEWO»

SONNTAG, 26. JANUAR 2014

### PORTRÄT



→ Ueli Lutziger vom Grabserberg ist ein Aussteiger der besonderen Art: Um den weniger Privilegierten einen günstigen Zugang in die Computerwelt zu ermöglichen, verliess er das Hamsterrad der Konzernindustrie. «Bei dem, was ich jetzt mache, bekomme ich mehr zurück als bloss Geld.»

### SPORT



→ Der Titel in der Bundesliga scheint bereits vergeben: Die Münchner Bayern marschieren vorne weg und für den Rest der Liga geht es nur darum, nicht deklassiert zu werden. Heute starten auch die anderen Teams in die Rückrunde und wollen den Anschluss nicht verlieren.

### INTERVIEW



→ Erhitzte Gemüter Liechtensteiner Leser aufgrund der Tatsache, dass homo- und bisexuelle Männer kein Blut spenden dürfen. Rudolf Schwabe, Direktor des Blutspendediensts des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK), klärt über die Hintergründe dieser Regelung auf.

### THEMA



→ Viele finden sie ekelig, andere wiederum haben regelrecht Angst vor ihnen: Die Rede ist von Spinnen. Dabei sind die achtbeinigen Tierchen in der Regel völlig harmlos – und ziemlich faszinierend. Wer sich nur kurz mit ihnen beschäftigt, wird aus dem Staunen nicht herauskommen.



Alles, was mein Sonntag braucht!

**LIEWO**  
DIE SONNTAGSZEITUNG